

## Interpellation

### Natureisplatz zum Schlittschuhlaufen

Weisst Du noch, als wir auf dem Schulhausplatz oder auf dem Gitterli Hartplatz als Kind mit den ersten Gehversuchen uns im Schlittschuhlaufen versuchten? Diese Fragen haben sich viele Liestalerinnen und Liestaler anfangs 2006 gestellt. Der lange Winter hat uns nämlich eine sehr lange Kälteperiode beschert. Ein Winter im wahrsten Sinne des Wortes. Der Jahresanfang zeigte sich von seiner eisigen Seite, wie sich das eigentlich für einen richtigen Winter gehört. Für die einen ist der Winter eine Jahreszeit, die man am liebsten auslassen sollte. Für die anderen aber hat der Winter durchaus auch viele schöne Seiten, vor allem auch für die Kinder. Aber wo sind die Eisplätze geblieben, die man auf Schulhaus- und anderen Plätzen einrichten hätte können? In anderen Gemeinden wurde diese günstige Wettersituation genutzt. Eltern und Kinder hatten Spass am Schlittschuhlaufen, Spass und Bewegung müssen wir fördern, es ist unsere Pflicht in der eigenen Wohngemeinde dafür zu sorgen. Es wäre toll, wenn künftig auch wieder in der Gemeinde Liestal so eine Eisbahn für die Bevölkerung eingerichtet würde, immer vorausgesetzt natürlich, dass das wettermässig auch möglich ist.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wer befindet darüber, ob im Winter eine Natureisbahn (Platzwässern) möglich ist?
2. Warum hat der Stadtrat auf das Vereisen einer Eisbahn im Januar 06 verzichtet?
3. Wurden überhaupt Abklärungen getroffen oder wurde diese Möglichkeit der aktiven Öffentlichkeits- und Jugendarbeit schlicht vergessen?
4. Hat der Stadtrat auf den Impuls von Freiwilligen gewartet?
5. Sind möglicherweise Spargründe im Vordergrund gestanden, und wenn ja, wie viel ist gespart worden?
6. Ist der Stadtrat bereit, in Zukunft dafür zu sorgen, dass das Eislaufen in strengen Wintern wieder möglich ist, wenn nein, warum nicht?